

50.3 - Rechtsangelegenheiten und Fachaufsicht, Krankenhilfe,
Aufgaben nach dem SGB II

18.09.2023

B e s c h l u s s v o r l a g e
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Kreisausschuss	25.09.2023	Entscheidung

Tagesordnungs- punkt	Antrag der Fraktionen von CDU, GRÜNE sowie FDP vom 14.08.2023; Resolution gegen eine Zuständigkeitsverlagerung des Personenkreises U25 aus dem SGB II in das SGB III und für eine auskömmliche Mittelausstattung der Jobcenter
---------------------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss ergibt sich aus den Beratungen.

Vorbemerkungen:

Mit Antrag vom 14.08.2023 beantragen die Fraktionen von CDU, GRÜNE und FDP, dass der Kreisausschuss die von den zuvor genannten Fraktionen entworfene Resolution gegen eine Zuständigkeitsverlagerung des Personenkreises U25 aus dem SGB II ins SGB III sowie für eine auskömmliche Mittelausstattung der Jobcenter beschließen möge.

Der Landrat wird gebeten, die Resolution an den Bundesminister der Finanzen, Herrn Christian Lindner, und den Bundesminister für Arbeit und Soziales, Herrn Hubertus Heil, weiterzuleiten.

Ferner wird darum gebeten, dass der Landrat die Resolution den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern im Kreisgebiet zusendet. Dies wiederum verbunden mit der Bitte sich der Resolution anzuschließen oder diese durch den Rat beschließen zu lassen.

Erläuterungen:

Die Verwaltung schließt sich vollumfänglich den Ausführungen im beigefügten Beschluss des Vorstandes des Landkreistages Nordrhein-Westfalen vom 15.09.2023 unter dem Titel „Bewährte Strukturen schützen – Jobcenter bieten jungen Menschen umfassende Hilfen aus einer Hand“ an.

Zur Sitzung des Kreisausschusses mit der Bitte um Beratung.

gez. Schuster
(Landrat)